

Auengebiete von nationaler Bedeutung

1. Serie des Bundesinventars der Auengebiete von nationaler Bedeutung 1992

Zones alluviales d'importance nationale

1ère série de l'inventaire fédéral des zones alluviales d'importance nationale 1992

Zone golenali di importanza nazionale

1a serie dell'inventario federale delle zone golenali di importanza nazionale 1992

Zonas alluvialas d'impurtanza naziunala

1. seria da l'inventari federal da las zonas alluvialas d'impurtanza naziunala 1992

Objekt

Objet

Oggetto

Object

**99**

Lokalität

Localité

Località

Localitad

**Schlierenrüti**

Gemeinde(n) / Kanton(e)

Commune(s) / Canton(s)

Comune(i) / Cantone(i)

Vischnanca(s) / Chantun(s)

Alpnach (OW)

Gewässer

Cours d'eau

Corso d'acqua

Currents

Grosse Schliere

Fläche

Superficie

Superficie

Surfatscha

8 ha

Höhenlage

Altitude

Altitudine

Autezza

440 m

Gewässertyp

Type de cours d'eau

Tipo di corpo idrico

Tip d'auas

Bach

Ruisseau

Ruscello

Aual

Quelle: Zusatzdokumentation Vernehmlassung 1. Serie 1988, Feldbegehung zwischen 1981 und 1988.

Disclaimer: Die Angaben beruhen auf Experteneinschätzung zum Zeitpunkt der Erhebung und haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Zahlenangaben und Gemeindenamen geben den damaligen Stand wieder.

### **Zusammensetzung:**

- Hartholzaue - %
- Weichholzaue 45 %
- gehölzfreie Aue 10 %
- vegetationslos 40 %
- Wasserfläche 5 %
- Nichtauengebiete - %

### **Bedeutung**

Dynamisches, ausgedehntes Überschwemmungs- und Ablagerungsgebiet eines Wildbaches, das mit Dämmen (Sedimentationsbecken) gegen Westen begrenzt ist. Bei Niedrigwasser durchziehen unzählige Rinnsale fächerartig die nackten Geröll-, Kies- und Sandalluvionen. Vereinzelte Pioniergesellschaften und Kriechstraussgras-Flutrasen. Stabile Standorte werden von einer Gebirgsweidenaue bestockt; verschiedentlich Weidengebüsch mit Schwarzweide/*Salix nigricans* und Mandelweiden/*Salix triandra*; nitrophile Uferstauden-, Saum- und Ruderalfluren mit Goldruten/*Solidago serotina*, *Solidago canadensis*. Stellenweise gut erhaltener montaner Grauerlen-Auenwald.

### **Gefährdung**

Zusätzliche Beeinträchtigung des Abflussregimes (Geschiebekapazität).

### **Hinweise**

-

Quelle: Zusatzdokumentation Vernehmlassung 1. Serie 1988, Feldbegehung zwischen 1981 und 1988.

Disclaimer: Die Angaben beruhen auf Experteneinschätzung zum Zeitpunkt der Erhebung und haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Zahlenangaben und Gemeindenamen geben den damaligen Stand wieder.